

Course an der Wiener Börse vom 10. Oktober 1883. (Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table of stock and bond prices. Columns include 'Selb', 'Ware', and various categories like 'Staats-Anlehen', 'Andere öffentl. Anlehen', 'Pfandbriefe', 'Prioritäts-Obligationen', 'Bau-Actien', 'Actien von Transport-Unternehmungen', and 'Devisen'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 233.

Donnerstag, den 11. Oktober 1883.

(4462-1) Erkenntnis. Nr. 9255. Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Pressgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt: Der Inhalt der in der Nummer 288 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden politischen Zeitschrift "Slovenski Narod" vom 5. Oktober 1883 auf der dritten Seite mit der Aufschrift "Iz Pulja 3. oktobra" abgedruckten Correspondenz, beginnend mit "Tu v Istri" und endend mit "Na svidenje! Istorski pohajkovalac" begründet den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G. Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 288 der Zeitschrift "Slovenski Narod" vom 5ten Oktober 1883 bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Verstärkung des Saizes des beangeforderten Artikels erkannt. Laibach am 9. Oktober 1883.

und 1886, im Wege der Solidarabfindung der verzehrungssteuerpflichtigen Parteien in den Steuerbezirken: Sittich, Gurtsfeld, Ill.-Feistritz, Loitsch, Senofetsch, Laibach, Krainburg, Radmannsdorf und Möttling eine neuerliche Abfindungsverhandlung ausgeschrieben wird, welche für jeden Bezirk einzeln im Locale des gleichnamigen k. k. Steueramtes am 25. Oktober 1883, um 9 Uhr vormittags, stattfinden wird. Das jährliche Abfindungspauschale beträgt für Wein, Weinstock, Obstmoist und Fleisch zusammen für den Bezirk: Sittich 6000 fl., Gurtsfeld 11000 fl., Feistritz 4600 fl., Loitsch 16000 fl., Senofetsch 5000 fl., Laibach Umgebung 25500 fl., Krainburg 13000 fl., Radmannsdorf 9000 fl., Möttling 5000 fl. Bei der Abfindung muß die Anzahl und Gewerbsumfang überwiegender Mehrzahl der steuerpflichtigen Gewerbsunternehmer des Einhebungsbezirktes vertreten sein und der Abfindung zustimmen. Die Bevollmächtigten der Gewerbsunternehmer müssen mit legalisirten Vollmachten versehen sein. Zu diesen Abfindungsverhandlungen können übrigens auch Pachtofferte eingebracht werden, welche jedoch nur dann berücksichtigt werden können, wenn sie das oben angegebene Abfindungspauschale um wenigstens sechs (6) Procent übersteigen, und wenn sie zugleich so zeitlich bei der Finanzbehörde einlangen, daß der offerierte jährliche Pachtzins den Steuerpflichtigen wenigstens drei Tage vor dem Tage der Abfindungsverhandlung mitgeteilt werden kann. Auch müssen diese Pachtofferte die ausdrückliche Bedingung enthalten, daß der Offert durch sein Offert so lange gebunden bleibt, bis ihm die Annahme oder Nichtannahme desselben bekannt gegeben werden wird. Laibach am 7. Oktober 1883. k. k. Finanzdirection.

(4410-2) Kundmachung. Nr. 3308. Vom k. k. Bezirksgerichte in Senofetsch wird bekannt gemacht, daß, falls gegen die Richtigkeit der zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Nakulek verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappe und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen, welche hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufstiegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am 20. Oktober 1883 in der Gerichtskanzlei werden eingeleitet werden. Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung von nach § 118 des allgemeinen Grundbuchgesetzes amortisirbaren Privatforderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht, und daß die Verfassung jener Grundbuchseinlagen, in Ansehung deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes stattfinden wird. k. k. Bezirksgericht Senofetsch, am 8ten Oktober 1883.

an durch 14 Tage zu jedermanns Einsicht aufstiegen, und daß für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen, welche sowohl hiergerichts als auch bei dem Leiter der Erhebungen mündlich oder schriftlich eingebracht werden können, erhoben werden sollten, zur Vornahme der weiteren Erhebungen der 29. Oktober l. J., vormittags 9 Uhr, in der Amtskanzlei bestimmt wird. Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung der nach § 118 des allgemeinen Grundbuchgesetzes amortisirbaren Forderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht, und daß die Verfassung jener Grundbuchseinlagen, rückichtlich deren ein solches Begehren gestellt wird, nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes stattfinden werde. k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 1. Oktober 1883.

(4457-1) Bezirksrichtersstelle. Nr. 3623. Bei dem k. k. Bezirksgerichte Egg ist die Stelle des Bezirksrichters mit den Bezügen der VIII. Rangklasse in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese oder im Falle einer Uebertragung bei einem andern Bezirksgerichte erledigte Bezirksrichtersstelle wollen ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen die Kenntnis beider Landessprachen nachzuweisen ist, binnen vierzehn Tagen hieramts einbringen. Laibach am 8. Oktober 1883. k. k. Landesgerichts-Präsidium.

(4403-3) Kundmachung. Nr. 3111. Vom gefertigten k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der zum Behufe der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinden Sostru, Javor, Podmolnik und Lipoglav gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, die Copie der Catastralmappe und die über die Erhebungen aufgenommenen Protokolle in der Amtskanzlei vom 1. Oktober l. J.

(4412-1) Edictal-Vorladung. Nr. 8119. Nachbenannte Gewerbsparteien, gegenwärtig unbekanntes Aufenthaltes, werden aufgefordert, ihre beim k. k. Steueramte Krainburg im Rückstande stehende Erwerbsteuer binnen vierzehn Tagen nach der dritten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der "Laibacher Zeitung" an gerechnet, einzuzahlen, widrigenfalls ihre Gewerbe von Amtswegen gelöst werden: a) Art. 53, Földnig. — Anna Repic von Földnig Hs.-Nr. 43, Greislerei 5 fl. 60 kr. b) Art. 842, Krainburg. — Peter Battelin von Krainburg, Kastanienbrater. 7 fl. 1 kr. c) Art. 155, Strajisch. — Jakob Pirz von Gehsteg Nr. 21, Sattler mit 5 fl. 60 kr. d) Art. 59, Tupaliče. — Johann Sejun von Döskent, Wirt 11 fl. 54 1/2 kr. k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, den 5. Oktober 1883.

(4219-3) Nr. 10093. Bekanntmachung. Zum Edicte vom 16. Juni 1883, Z. 6764, wird bekannt gemacht, daß zur ersten auf den 14. September angeordnet gewesenen Feilbietung kein Kauflustiger erschienen ist. k. k. Bezirksgericht Möttling, am 15. September 1883.

(4454) Kundmachung. Nr. 10867. Es wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß zur Sicherstellung der Verzehrungssteuer von Wein, Weinstock, Obstmoist und Fleisch für das Jahr 1884, eventuell für die Jahre 1885

(4170-3) Nr. 8798. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht, daß dem Verlasse des Johann Wilave von Birknitz Herr Anton Krasovic von Birknitz als Curator ad actum aufgestellt und diesem der executive Einantwortungsbescheid vom 13ten September 1883, Z. 8798, zugefertigt wurde. k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 13ten September 1883.

(4178-3) Nr. 8836. Edict zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger. Vom k. k. Bezirksgerichte Möttling werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 26. Februar 1883 mit Testament verstorbenen Jakob Krasovic, Grundbesitzer in Wuschinsdorf Nr. 14, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung ihrer Ansprüche den 24. November 1883, vormittags 8 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt. k. k. Bezirksgericht Möttling, am 23. August 1883.

Anzeigebblatt.

Promessen auf 3% Bodencredit-Pfandbrief-Lose nur 1 fl. und Stempel Ziehung schon am 15. Oktober Haupttreffer 50 000 fl. versenden gegen Nachnahme (4461) 2-1 F. Weymann & Comp. Bank- und Wechslergeschäft, Wien, I., Wollzeile 34. Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Gold- und Silbermünzen.

(4219-3) Nr. 10093. Bekanntmachung. Zum Edicte vom 16. Juni 1883, Z. 6764, wird bekannt gemacht, daß zur ersten auf den 14. September angeordnet gewesenen Feilbietung kein Kauflustiger erschienen ist. k. k. Bezirksgericht Möttling, am 15. September 1883.

(4178-3) Nr. 8836. Edict zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger. Vom k. k. Bezirksgerichte Möttling werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 26. Februar 1883 mit Testament verstorbenen Jakob Krasovic, Grundbesitzer in Wuschinsdorf Nr. 14, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung ihrer Ansprüche den 24. November 1883, vormittags 8 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt. k. k. Bezirksgericht Möttling, am 23. August 1883.

(4284—3) Nr. 6734.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gegeben, dass dem Franz Skerlep von Laib, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, in der Executionsfache der Firma Ignaz Sterns Söhne gegen Valentin Sajovic aus Jesca zur Wahrung seiner Rechte bei der Vertheilung des für die Wiese Rectf. Nr. 161 1/2 d, Band 24, Seite 533, des magistratlichen Grundbuchs erzielten Meistbotes als Curator Herr Franz Skerlep, Grundbesitzer und Landesproductenhändler in Mannsburg, bestellt wurde.

Laibach am 22. September 1883.

(4391—3) Nr. 7224.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei in der Rechtsfache der gegenseitigen Lebensversicherungsbank „Patria“ in Wien (durch Dr. Ughazhizh in Laibach) gegen Paul Achtschin, Handelsmann in Laibach, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, und Frau Maria Achtschin in Laibach (Floriantgasse) pcto. Zahlung einer Wechselsumme per 500 fl. s. A. dem unbekannt wo befindlichen Paul Achtschin der Advocat Herr Dr. Pfefferer in Laibach zum Curator absentis bestellt und demselben sohin der über die Wechselklage de praes. 4. Oktober 1883, Z. 7224, erlassene Zahlungsauftrag vom 6. Oktober 1883, Zahl 7224, zugestellt worden.

Laibach am 6. Oktober 1883.

(4208—2) Nr. 6636.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach wegen rückständigen Steuer- und Percentualgebühren, als: 140 fl. 34 kr., 143 fl. 3 1/2 kr., 16 fl. 46 kr. und 156 fl. 25 kr. s. A. die executive Versteigerung des dem Herrn Leo Latinovisc de Borfob gehörigen, gerichtlich auf 11420 fl. 40 kr. geschätzten, in der krainischen Landtafel Band V, fol. 461 vorkommenden Gutes Neuborf bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen auf den

12. November,
10. Dezember 1883 und
14. Jänner 1884,

jedesmal vormittags 10 Uhr, im landesgerichtlichen Verhandlungsfaale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 18. September 1883.

(4357—2) Nr. 6342.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gegeben, dass in der Executionsfache des Georg Kipovic von Heiligen Kreuz gegen Bartholmä Ravnitar von Berh pcto. 215 fl. s. A., abzüglich gezahlter 170 fl. die exec. Feilbietung der Realitäten sub Einl.-Nr. 351 und 394 der Steuergemeinde St. Ruprecht, im Schätzwerte von 932 fl., 100 fl. und 100 fl., auf den

14. November,
19. Dezember 1883 und
23. Jänner 1884,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange reassumiert worden ist.

R. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 21. September 1883.

(4380—2) Nr. 5185.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Frohm von Marburg die executive Versteigerung der dem Andreas Podmilskat von Kragen gehörigen, gerichtlich auf 800 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 1098 1/4 ad Herrschaft Flödnitz bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

3. November,
die zweite auf den
3. Dezember 1883
und die dritte auf den
7. Jänner 1884,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Egg, am 25ten September 1883.

(4355—2) Nr. 6480.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gegeben, dass in der Executionsfache der Josefa Kirar von Zemanverh gegen Franz Belkaverh von Bučka pcto. 10 fl. s. A. wegen nicht zugehaltener Licitationsbedingungen die Relicitation des laut Feilbietungsprotokolles vom 18. April 1883, Z. 2769, von Johann Tersinar von Bučka um den Meistbot von 112 fl. 20 kr. erstandene Realität sub Berg-Nr. 33 ad Swur und von Alois Mencin von Gorislagera um den Meistbot von 11 fl. 10 kr. und 115 fl. 20 kr. erstandenen Realitäten sub Berg-Nr. 13 ad Swur und Berg-Nr. 24 und 44 ad Swur unter den ersten Feilbietung zugrunde gelegten Bedingungen bei einer Tagung auf Gefahr und Kosten der Erstehrer Johann Tersinar und Alois Mencin in der Art, dass obige Realitäten auch unter den Schätzwerten von 100 fl., 10 fl. und 72 fl. hintangegeben und für den Fall der Nichtreichung der Meistbote von 112 fl. 20 kr., 11 fl. 10 kr. und 115 fl. 20 kr. und der Summe der Kosten der Relicitation auch die Badien der Erstehrer Johann Tersinar per 10 fl. und des Alois Mencin per 8 fl. 20 kr. dem Meistbote zugeschlagen und an die Gläubiger vertheilt werden, — bewilliget und auf den

7. November 1883,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet ist.

R. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 28. September 1883.

(3813—3) Nr. 6328.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain (in Vertretung der Georg Stegu'schen Studentenstiftung) pcto. 194 fl. s. A. die mit dem Bescheide vom 31. Dezember 1882, Z. 11011, auf den 27. Juli 1883 angeordneten dritten executiven Feilbietung der dem Anton Penko von Radanjeselo gehörigen, auf 520 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 15 1/2, Auszug 1442 ad Brem, auf den 3. Dezember 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 30. Juli 1883.

(3974—3) Nr. 8953.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wödling wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der D. R. D. Commenda Wödling die executive Versteigerung der der Maria Remanič verheiratheten Kocivar von Ratowaz Nr. 13 gehörigen, gerichtlich auf 1755 fl. geschätzten, im Grundbuche der D. R. D. Commenda Wödling Rectf.-Nr. 98 1/2, Exr.-Nr. 101, Steuergemeinde Boschatowo vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

24. Oktober,
die zweite auf den
23. November
und die dritte auf den
22. Dezember 1883,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Wödling, am 19. August 1883.

(3539—3) Nr. 3985.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Georg Zalar von Reparje.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird dem unbekannt wo befindlichen Georg Zalar von Reparje hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Mathhäus Bečaj von Reparje die Klage wegen Anerkennung des Eigenthums auf die Realität Urb.-Nr. 243/239, Rectf.-Nr. 495 ad Grundbuch Radlitzel eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den 14. November 1883 vormittags angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Gregor Lah von Laas als Curator ad actum bestellt.

Der Geklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst bezumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 25ten Mai 1883.

(4438—1) Nr. 20 504.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsfache der krain. Sparcasse in Laibach (durch Dr. Suppant'schitsch) gegen Anton Skraba von Wroßt bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 3. August 1883, Z. 15266, auf den

3. November 1883 angeordneten dritten executiven Feilbietung der Realität Einlage-Nr. 274 ad Sonnegg mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 7. Oktober 1883.

(3745—3) Nr. 4574.

Bekanntmachung.

Dem Miha Madronič von Daljnc Njive Nr. 19 unbekanntes Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 6. Juli 1883, Z. 4574, des Ivan Mutavec von Speharija Nr. 3 wegen 307 fl. Herr Peter Kobe von Berh Nr. 54 als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagung auf den

3. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. Juli 1883.

(3746—3) Nr. 4763.

Bekanntmachung.

Dem Martin Rožič von Schöfflich unbekanntes Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 19ten Juli 1883, Z. 4763, des Mathias Rom von Döblitzberg Nr. 67 pcto. Erstungsklage Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum mündlichen Verfahren die Tagung auf den

3. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 20. Juli 1883.

(3744—3) Nr. 4576.

Bekanntmachung.

Dem Miha Madronič von Daljnc Njive unbekanntes Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 6. Juli 1883, Z. 4575, des Ivan Mutavec von Speharija Nr. 3 wegen 87 fl. Herr Peter Kobe von Berh Nr. 54 als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagung auf den

3. November 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. Juli 1883.

(3812—3) Nr. 6351.

Executive Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es seien in der Rechtsfache des Josef Profene von Laibach gegen Johann und Franz Podboj von Gorenje pcto. 100 fl. und 7 fl. c. s. c. die Tagungen zur Bornahme der exec. Feilbietung auf den

6. November und
14. Dezember 1883 und
25. Jänner 1884,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Bescheide angeordnet worden, dass die Realitäten nur bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden werden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll und die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant ein 10proc. Badium zu erlegen hat, können hiergerichts eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 27. Juli 1883.

(4300—3) Štev. 9627.

Oklic.

Neznano kje bivajočima Martinu Slancu iz Vranovič in Jakobu Stepanu iz Gradaca imenoval se je g. Friderik Sapotnik iz Metlike kuratorjem *ad actum* ter se mu vročil odlok od 30. julija 1883, štev. 8332.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 9. septembra 1883.

(4385—2) Štev. 5919.

Izrek.

C. kr. okrajna sodnija v Ribnici daje na znanje:

Na prošnjo M. Rizolli iz Ribnice dovoljuje se oversbena dražba Franc Marnovega, sodnjo na 25 gld., 100 gld. in 35 gld. cenjenih zemljišč v Jurjevci pod vlogami štev. 69, 70 in 71 katastralne občine Jurjevce.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

22. oktobra,

drugi na dan

22. novembra

in tretji na dan

22. decembra 1883

vsakikrat od 11. do 12. ure predpoudnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo varščino z 10 gld., 20 gld. in 10 gld., skup z 40 gld., v roke dražbenega poverjenika položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

Franc Marn je neznane bivališča, zatorej se njemu ta dražba s tem objavi, da v njega varstvo je postavljen oskrbnikom *ad actum* Janez Lesar, posestnik v Jurjevci hiš. št. 7, kteremu se je tudi privoljenje o dražbi dostavilo.

C. kr. okrajna sodnija v Ribnici dné 29. avgusta 1883.

(4433—1) Nr. 19108.

Erinnerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird dem unbekannt wo befindlichen Johann W r u ſ ſ, Kellner, bekannt gemacht:

Es habe wider denselben die Firma F. Caserman & Comp. in Laibach unter dem 25. August 1883, Z. 17529, die Klage pcto. 35 fl. 50 kr. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den 26. Oktober l. J.,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt worden ist.

Der Beklagte wird dessen zu dem Ende erinnert, daß er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder inzwischen dem aufgestellten Curator *ad actum* Herrn Dr. B. Jarnik in Laibach seine Rechtsbehelfe an die Hand zu geben habe. Laibach am 18. September 1883.

(4434—1) Nr. 17344.

Executive

Forderungen-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Kralf von Drenovgric Nr. 15 die executive Feilbietung der für Franz Selan von Innergoriz Nr. 26 auf der Realität Urb.-Nr. 45 ad Moosthal hastenden Erbschaftsforderung pr. 61 fl. 67½ kr. bewilliget und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

24. Oktober

und die zweite auf den

7. November l. J.,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei mit dem Besatze angeordnet worden, daß die Forderung bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Nennwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Laibach am 26. August 1883.

(4437—1) Nr. 20061.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht;

Es werde in der Executionsache der Flora Rudesch, Gutbesitzerswitwe zu Laibach, gegen Simon Saje, Grundbesitzer von St. Jakob an der Save Nr. 4, bei fruchtlosem Verstreichen der ersten und zweiten Feilbietungs-Tag-satzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 26. Juni 1883, Z. 12121, auf den

27. Oktober 1883

angeordneten dritten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 196 der Catastral-gemeinde Podgoriz mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 7. Oktober 1883.

(4451—1) Nr. 5028.

Uebertragung

dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 7. Juli 1883, Z. 3302, in der Executionsache des Herrn Adalbert Caudolini von Zvanske gegen Johann Kodrič von Brezovica pcto. 43 fl. 69 kr. s. N. auf den 3. Oktober l. J. angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 536 und 537 ad Pleterjach und Berg-Nr. 188 und 205 ad Thurnamhart wird mit dem vorigen Anhang auf den

24. Oktober l. J.

übertragen. K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 3. Oktober 1883.

(4250—2) Nr. 3769.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß wegen Nichterfüllung der Licitationsbedingnisse durch den Ersteher Johann Jugovic von Heil. Geist die Relicitation der Realität Urb.-Nr. 2346 ad Herrschaft Laibach-Einlage-Nr. 12 der Catastralgemeinde Staridwor mit dem Ausrufswerte von 770 fl. bewilliget und zu deren Vornahme eine einzige Tagsatzung hiergerichts auf den

31. Oktober 1883,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, mit dem Anhang angeordnet wurde, daß hiebei obige Realität auch unter dem obigen Ausrufswerte an den Meistbietenden wird hintangegeben werden. Die Licitationsbedingnisse können hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laibach, am 7. September 1883.

(4432—1) Nr. 17984.

Reassumierung executiver Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Moschel von Laibach die exec. Versteigerung der dem Jakob Kunaver von Brunndorf gehörigen, gerichtlich auf 1748 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 105, Rectif.-Nr. 95/1, Urb.-Nr. 117 ad Sonnegg, und Einlage Nr. 75 ad Brunndorf reasumiert und hiezu drei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

31. Oktober,

die zweite auf den

28. November

und die dritte auf den

22. Dezember 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 3. September 1883.

(4409—1) Nr. 4316.

Executive Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des Lorenz Bdesar von Laibach wird die exec. Versteigerung der dem Ferni Pozenil von Stein gehörigen Realität B. V., fol. 659 ad Freudenthal, im Schätzungswerte per 711 fl., mit drei Terminen auf den

10. November,
11. Dezember 1883 und
11. Jänner 1884,

vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte erfolgen wird. — Badium zehn Procent.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 5. Juli 1883.

(4431—1) Nr. 17983.

Reassumierung executiver Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Moschel von Laibach die executive Versteigerung der dem Michael Remžgar von Dragomer gehörigen, gerichtlich auf 1898 fl. 40 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 191 ad D. N. D. Commenda Laibach reasumiert und hiezu drei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

31. Oktober,

die zweite auf den

28. November

und die dritte auf den

22. Dezember 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 3. September 1883.

(3983—3) Nr. 5124.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindliche Maria Osterman von Sodražica und ihre unbekannto Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird der unbekannt wo befindlichen Maria Osterman von Sodražica und ihren unbekannto Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Herr Simon Pakiz von Jurjavec als Ersteher der Realität Extr.-Nr. 26 der Catastralgemeinde Sodražica die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung der für sie auf genannter Realität intabulierten Forderung per 120 fl. s. N. eingebracht, und es wurde hierüber zur gerichtlichen ordnungsmäßigen Verhandlung die Tagsatzung auf den 7. November 1883,

vormittags 9 Uhr, angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Jurij Drobnic, Gemeindevorstand von Sodražica, als Curator *ad actum* bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 1sten August 1883.

(4452—1) Nr. 5029.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die in der Executionsache des Franz Jalše von Sagor, Bezirk Littai, gegen Johann Kodrič von Brezovica Nr. 1 pcto. 390 fl. mit dem Bescheide vom 22. Mai 1883, Z. 2749, auf den 3. Oktober l. J. angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 536 und 537 ad Pleterjach und Berg-Nr. 188 und 205 ad Thurnamhart wird mit dem vorigen Anhang auf den

24. Oktober 1883

übertragen. K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 3. Oktober 1883.

(3976—3) Nr. 8950.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Mödling wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der D. N. D. Commenda Mödling die exec. Versteigerung der dem Martin Uršinič von Boschalowo Nr. 85 gehörigen, gerichtlich auf 1960 fl. geschätzten, im Grundbuche der Steuergemeinde Boschalowo Extract-Nr. 3 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tag-satzungen, und zwar die erste auf den

24. Oktober,

die zweite auf den

23. November

und die dritte auf den

22. Dezember 1883,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Mödling, am 20. August 1883.

(4256—2) Nr. 1357.

Erinnerung

an Josef Alijancic von Raier, resp. dessen unbekannto Erben.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Neumarkt wird dem Josef Alijancic von Raier, resp. dessen unbekannto Erben, hie-mit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Marianna Supan geb. Peric von Swirtschach sub praes. 15. September 1883, Z. 1357, die Klage auf Anerkennung des Eigenthums der Realität Einlage-Nr. 69 der Catastralgemeinde Raier s. N. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagsatzung zur summarischen Verhandlung auf den 21. Dezember 1883, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sein, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Friedrich Reitharel von Neumarkt als Curator *ad actum* bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Neumarkt, am 17. September 1883.

Antikatarrhalische Salicil-Pastillen, reizstillend, anfeuchtend und schleimlösend, gegen Husten, Heiserkeit, Lungen-, Brust- u. Halsleiden, bestes Präservativmittel gegen Diphtheritis, à Schachtel 20 kr.

Gummi-Bonbons und Malz-extract-Pastillen gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln à 10 kr. (4348) 26-2

Apotheke Piccoli „zum Engel“ Laibach, Wienerstrasse.

Aufträge werden umgehend per Post gegen Nachnahme effectuiert.

Ein Tischsparherd und mehrere **Füllöfen** von verschiedenen Grössen, aus Blech und mit Thon ausgefüllt, sind zu verkaufen auf der Petersstrasse Nr. 47 beim Rauchfangkehrermeister **Strizel**, der auch die Aufstellung besorgt. (4370) 3-3

Eine 4gängige
Mahl-Mühle

mit neueren Maschinen, Wohnhaus, Obst- und Gemüsegarten, ferner eine

Bäckerei

mit Wohnhaus und eingerichteten Verkaufsgewölbe, Oekonomie für 4 Kühe, beide in einer grösseren Stadt Kärntens, sind entweder einzeln oder zusammen gegen günstige (4455) Bedingungen auf längere Zeit 3-1

zu verpachten.

Näheres bei A. Mayer in Šiška.

Anzeige.

Wegen plötzlicher Uebersiedlung (Sonntag) stehen zwei prachttvolle, ganz neue

Stutzflügel

aus Nussbaumholz sofort zum Verkauf. Selbe sind 7-octavig, haben Eisenrahmen, Eisenspreizen, Capotastar, Elfenbein-Claviatur und prachttvollen Ton.

Jeden Sachverständigen ladet zur Berücksichtigung ein achtungsvoll

F. Dragatin,
(4458) 2-1 Burgstallgasse 7.

Um nur 1 Gulden,

inbegriffen Porto- und Expeditionskosten (noch dazu auf Wunsch auch gegen Zahlung nach Empfang unten angeführter Prämien), offerieren wir auf ein Vierteljahr ein Probe-Abonnement unserer von ersten Autoritäten anerkannten, gediegenen, reichhaltigen illustrierten Zeitschrift mit dem vollständigen Romane, der seit 16. Mai fortläuft, dazu noch ein sehr schönes Oelfarbendruckbild oder ein einbändiges Werk als Gratisprämie. Es genügt also, mittelst einer **Correspondenzkarte** zu abonnieren, und man erhält allsogleich Bild und Zeitschrift zugesandt. Probenummern gratis und franco.

Die Administration der illustrierten Blätter, Wien, VIII., Alserstrasse Nr. 47, (4362) 30-2

(4423-1) Nr. 14 103.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wurde dem unbekannt wo befindlichen Franz Erkauc von Drago-melj Nr. 32 Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und demselben der Tabularbescheid vom 10. Mai 1883, Zahl 9932, zugestellt.

Laibach am 26. August 1883.

(4421-1) Nr. 18 727.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass dem unbekannt wo befindlichen Josef Cöber Herr Dr. Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum unter Zufertigung der Rubrik, Z. 10456, bestellt wurde.

Laibach am 14. September 1883.

Rundmachung.

Die krainische k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft wird

am 20. Oktober d. J. früh 9 Uhr im Orte Lees in Oberkrain

5 Stück Zuchthiere und 3 Stück träch-tige Kalbinnen der Möllthaler Rasse

im öffentlichen Versteigerungswege verkaufen.

Diese Zuchthiere werden einzeln um den halben Ankaufspreis, den die Gesellschaft hiefür ausgesetzt hat, ausgerufen und dem Meistbietenden gegen dem übergeben, dass er den Meistbot gleich erlegt und sich mittelst schriftlichen Reverses verpflichtet, das erstandene Thier wenigstens **durch zwei Jahre im Lande für die Zucht zu halten**, weshalb aber auch nur hiesländige Viehzüchter zur Licitation zugelassen werden. (4453) 2 1

Laibach am 10. Oktober 1883.

Der Centralausschuss der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft für Krain.

(4439-1)

Concurs-Verlautbarung

Nr. 7840.

zur Besetzung zweier Stiftungsplätze für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Realschule.

Von den durch den Sparcasseverein anlässlich des Gedenktages des Regierungsantrittes Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. errichteten sechs Stipendien für Studierende an der hiesigen k. k. Staats-Realschule sind vom Schuljahre 1883/84 angefangen zwei Stiftungsplätze mit je 50 fl. per Jahr in Erledigung gekommen.

Nach Inhalt der Urkunde haben auf diese Stiftung Anspruch in Krain gebürtige, mittellose Schüler der hiesigen k. k. Staats-Realschule.

Bewerber haben ihre Gesuche, belegt mit dem Geburtsscheine, den letzten Studienzeugnissen, der Bestätigung über den factischen Besuch der k. k. Realschule seitens der Direction und den pfarramtlich, beziehungsweise gemeindeamtlich ausgefertigten Armuts- und Sittenzeugnissen, bis 31. Oktober 1883 der Sparcasse-Direction persönlich zu überreichen.

Laibach am 5. Oktober 1883.

Direction der krainischen Sparcasse.

(4420-1)

Nr. 19 077.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass der unbekannt wo befindlichen Margaretha Hodevar von Gleinig Herr Doctor Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum unter Zufertigung des Bescheides vom 29. Juli 1883, Z. 12 124, bestellt wurde.

Laibach am 24. September 1883.

(4425-1)

Nr. 17 948.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es wird über die Klage de praes. 31. August 1883, Z. 17 948, für den Verlass des Fr. Emilie Perencić von Planina, resp. deren unbekannt Erben, unter gleichzeitiger Zustellung obiger Klage Herr Dr. Franz Munda zum Curator ad actum bestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 1. September 1883.

(4418-1)

Nr. 19 502.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wurde für die unbekannt wo befindlichen Andreas Rastrin, Maria Pišek, Gregor Burger und Georg Pišek Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum aufgestellt und demselben unter einem der diesgerichtliche Feilbietungsbescheid vom 26. August 1883, Z. 17 344, zugestellt.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 27. September 1883.

(4419-1)

Nr. 19 914.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird den unbekannt Rechts-nachfolgern des Tabulargläubigers Daniel Detela hiemit erinnert, dass ihnen zur Wahrung ihrer Interessen in der Executionssache der Eheleute Jakob und Maria Grum von Tomiželj gegen Mathias Jantović von Matena pcto. 230 fl. 83 kr. und 43 fl. 31 kr. sammt Anhang Herr Dr. Mofché, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt worden sei.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 28. September 1883.

(4422-1)

Nr. 18 416.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde den angeblich verstorbenen Tabulargläubigern Joh. Sirk, Fernej Snoj, Franz Babnik und Jakob Klemenc und deren allfälligen Rechtsnachfolgern und dem unbekannt wo befindlichen Jakob Borinc Herr Dr. v. Schrey, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt, und sind ihm die Bescheide, Z. 15 744, zugestellt worden.

Laibach, 11. September 1883.

(4424-1)

Nr. 18 295.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern der Maria Fleischmann von Laibach Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt, hiemit decretiert und unter Zufertigung des Bescheides vom 29. Juli 1883, Z. 12 124, angewiesen, die Rechte dieser Curanden bei der Feilbietung der Realität des Franz Hodevar von Piauzbüchel Einl.-Nr. 459 ad Sonnegg nach dem Besetze zu wahren.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 6. September 1883.

(4298-2)

Nr. 9217.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Möttling wird bekannt gegeben, dass die Relicitation in der Executionssache der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Supancić) gegen Herrn Johann Kapelle in Möttling als Erstehes der dem Marko Juzna von Dobravic gehörig gewesenem, im Grundbuche sub Rectf.-Nr. 57 ad D. R. D. Commenda Möttling vorkommenden, gerichtlich auf 940 fl. bewerteten und laut Licitationsprotokolle vom 28. Juni 1878, Z. 5212, executive verfügbaren Realität bewilliget und zu deren Vornahme eine einzige Tagung auf den 21. Dezember 1883,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem Besatze angeordnet, dass obige Realität auch unter dem Schätzwerte und auf Gefahr und Kosten des Erstehers feilgeboten und hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Möttling, am 24. August 1883.

(4396-2)

Nr. 5446.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es habe das k. k. Landesgericht Laibach mit Beschluss vom 1. September 1883, Z. 6370, den Grundbestizersohn Johann Zupanc von Winklern für wahn-sinnig erklärt, und es sei für denselben sein Vater Alex Zupanc von Winklern zum Curator aufgestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 30. September 1883.

(4436-2)

Nr. 19 390.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der Theresia Delacorda (durch Dr. Sajovic) gegen Martin Fine in Klane bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 16. Juli 1883, Z. 14 747, auf den

17. Oktober 1883 angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 73 ad Thurn an der Laibach mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 25. September 1883.

(4435-2)

Nr. 19 588.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Anton Jentl in Laibach (durch Dr. Sajovic) gegen Agnes Marobt von Laibach bei fruchtlosem Verstreichen der ersten exec. Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 10ten August 1883, Z. 16 540, auf den 20. Oktober 1883

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 15 ad Catastralgemeinde Bizmarje mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 25. September 1883.

(4291-3)

Nr. 3173.

Relicitation.

Ueber Ansuchen des Anton Mofché von Laibach wird die mit Bescheid vom 5. Jänner 1883, Z. 22, auf den 30ten Juli d. J. angeordnete Relicitation der dem Lorenz Gabrouschek gehörig gewordenen, gerichtlich auf 990 fl. bewerteten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Godowitsch Grundbucheinlage Nr. 8 vorkommenden, von Anna Gabrouschek von Godowitsch um 581 fl. erstandenen Realität auf den

18. Oktober 1883, vormittags 10 Uhr, im Orte der Realität mit dem frühern Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Idria, am 29sten Juli 1883.

Im Verlage von

lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach

ist soeben erschienen:



Slovenska Pratika

za prestopno leto 1884. Preis per Stück 13 kr. Wiedervorkäufer erhalten Rabatt. (4207) 7